



Team Austria präsentiert sich in EM-Form

Österreichs Dressur-Equipe bestätigte beim zweiten internationalen Dressurturnier in Achleiten am Freitag in den Grand Prix-Touren ihre Form für die EM in Riesenbeck, wo drei Nationen noch ihre Olympia-Quotenplätze für Paris buchen können.

Im Grand Prix der Kür-Tour setzte sich Victoria Max-Theurer mit Abegglen FH NRW mit 73,456 Prozent vor Teamkollege Florian Bacher mit Fidertraum OLD (71,304) durch. Zuvor gewannen auch Christian Schumach und sein Te Quiero SF den Grand Prix der Special-Tour mit 70,674 Prozent.

„Ich bin heute mit Te Quiero sehr zufrieden. Nach dem Turnier in Aachen haben wir noch an ein paar Details gearbeitet, um unsere Stärken voll ausspielen zu können. Ich finde, das ist uns sehr gut gelungen“, resümiert Schumach. „Wir hatten eine tolle Piaffe-Passage-Tour, aber auch die Galopp-Tour war fehlerfrei. Man kann sagen, wir haben unser Ziel erreicht. Er hat in den letzten Monaten gezeigt, dass er auf einem hohen Niveau laufen kann und auch bei den besten Turnieren der Welt konkurrenzfähig ist. In Aachen haben wir gesehen, dass er reif ist und seine Nerven vor einer großen Kulisse im Griff hat. Te Quiero ist einfach mein Herzenspferd und es würde uns sehr freuen, wenn wir nach den Olympischen Spielen in Tokio nun auch bei der kommenden Europameisterschaft in Riesenbeck Österreich vertreten könnten“, sagt der Kärntner.

„Ich bin stolz, dass Abbi wieder mit 73 Prozent plus abgeliefert hat“, kommentierte Victoria Max-Theurer die Grand Prix-Runde im vertrauten Heimviereck im Schlosspark von Achleiten. „Souveräne Galopp-Tour, schöne Wechsel, ganz tolle Pirouetten und die Piaffe-Passage-Tour können wir auch noch souveräner – ich denke, das war ein sehr guter Test bevor es zur EM nach Riesenbeck geht.“

Florian Bacher war mit dem Comeback seines 14-jährigen Oldenburger Wallachs ebenfalls zufrieden: „Es war die richtige Entscheidung, dass wir Fidi nach München rausgenommen und ihn nach einer kleineren Verletzung wieder behutsam aufgebaut haben. Wir waren jetzt lange nicht am Turnier, da ist die Anspannung natürlich etwas größer. Ich bin heute ein paar Passagen noch vorsichtiger geritten, das heißt, wir haben noch Luft nach oben. Galopp und Einer-Wechsel waren sehr gut, auch die Pirouetten waren super. In der Trab-Tour und der Piaffe-Passage-Tour ist noch einiges drinnen – das bin ich heute aber noch nicht voll ausgeritten. Mit dem Ergebnis bin ich richtig happy. Wir sind auf einem sehr guten Weg und werden die Zeit bis zur Europameisterschaft noch gut nutzen.“



Bacher steht mit Fidertraum OLD nach zweimal EM, WM und Olympia vor dem fünften gemeinsamen Championat in Folge: „Die Vorfreude und die positive Anspannung ist schon da. Wir haben eine sehr gute Mannschaft. Alle Pferde können sicher laufen und konstant gute Punkte gehen. Daher gehen wir guter Dinge in die EM und sind optimistisch, dass wir den Olympia-Qualifikationsplatz für Paris holen können.“

Pressefotos unter Angabe des **Fotocredits** © **CDI Achleiten** in Zusammenhang mit Medienberichten dieser Veranstaltung honorarfrei unter dem **DROPBOX-LINK**

Programm

Den aktualisierten Zeitplan, Livescore und alle Ergebnisse zum CDI4* Achleiten von 3. bis 6. August 2023 finden Sie auf horse-events.at.

Donnerstag, 3. August

N°13 FEI Grand Prix (CDI3*)

1. Pablo Gomez Molina (ESP), Servus Ymas 69,565 Prozent
2. Stefan Lehfellner (AUT), I – Catcher, 67,348
3. Franziska Fries (AUT), Dedale de Hus OLD, 66,022
4. Simona Aeberhard (SUI), Fadora, 64,217
5. Sylwia Karczewska (POL), Hero's 62,761
6. Jazmin Yom Tov (HUN), Hyde v/d Wolfshoeve ret.

[Ergebnis im Detail hier](#)

Freitag, 16. Juni

N°5 FEI Prix St. Georges

1. Laura Strobel (GER), Diamond of Eternity GV, 68,941 Prozent
2. Karin Kosak (AUT), Fibi's Welt, 68,117
3. Ginevra Coperchio (ITA), Lude fan de Marren, 67,088
4. Ute Berger (AUT), Donatio Magnificus, 65,324

[Ergebnis im Detail](#)

N°1 FEI Grand Prix (CDI4*, Qualifikation für N°4)

1. Christian Schumach (AUT), Te Quiero SF, 70,674
2. Pablo Gomez Molina (ESP), Ulises De Ymas, 69,152
3. Renate Voglsang (AUT), Fürst Ferdinand zur Fasanenhöhe, 68,869
4. Lisa Wernitznig (AUT), Quintus, 67,435
5. Katharina Haas (AUT), Let it be NRW, 66,717
6. Jazmin Yom Tov (HUN), Konfucius, 66,326
7. Carolina Carnevali (ITA), Drew Doughty, 65,109
8. Nicola Louise Ahorner (ISR), Henderson, 63,565

[Ergebnis im Detail](#)

N°2 FEI Grand Prix (CDI4*, Qualifikation für N°3)

1. Victoria Max-Theurer (AUT), Abegglen FH NRW, 73,456
2. Florian Bacher (AUT), Fidertraum OLD, 71,304
3. Jazmin Yom Tov (HUN), Hexagon's Grandville, 67,522
4. Nicola Louise Ahorner (ISR), Foco Loco W, 64,652



[Ergebnis im Detail](#)

N°7 FEI 5yo. Preliminary Test

1. Laura Strobel (GER), Zulu GV, 86,6 %

[Ergebnis im Detail](#)

N°8 FEI 6yo. Preliminary Test

1. Laura Strobel (GER), Alvarinho GV 87,6

2. Ginevra Coperchio (ITA), Toronto, 79,4

[Ergebnis im Detail](#)

N°9 FEI 7yo. Preliminary Test

1. Belinda Weinbauer (AUT), Machiavelli13, 76,025

2. Pablo Gomez Molina (ESP), Farinel di Fonteabeti, 73,732

3. Renate Voglsang (AUT), Tiffany, 68,422

[Ergebnis im Detail](#)

Samstag, 17. Juni*

N°6 FEI Intermediate I 12:35 Uhr

N°4 FEI Grand Prix Special (CDI4*) 14:00 Uhr

Sonntag, 18. Juni*

N°10 FEI 5yo. Final Test 09:00 Uhr

N°11 FEI 6yo. Final Test 10:00 Uhr

N°12 FEI 7yo. Final Test 11:00 Uhr

N°3 FEI Grand Prix Freestyle (CDI4*) 11:45 Uhr

*Wegen der für Samstag angesagten schweren Regenfälle, wird das gesamte Rest-Programm wahrscheinlich am Sonntag ab 8 Uhr abgewickelt